



Katholische Pfarrgemeinde  
St. Ludwig

# Gemeinschaft, Teilhabe und Sendung

Für eine synodale Kirche  
– weltweit,  
im Erzbistum Berlin  
und in der Pfarrei  
St. Ludwig

Eine Veranstaltung des  
Thomas-Morus-Forums

Im Oktober 2021 hat Papst Franziskus einen **Synodalen Prozess** für die ganze Weltkirche gestartet. Anders als beim „Synodalen Weg“ der deutschen Bischofskonferenz beschränkt sich dieser Prozess nicht auf die Debatte unter ausgewählten Personen. Sondern nach dem Willen des Papstes sollen sich an diesem Prozess jede Gemeinde und alle Gemeindemitglieder beteiligen können.

In einem mehrstufigen Verfahren sollen die Erfahrungen und Meinungen aus den Gemeinden und Diözesen in die Generalversammlung der Bischöfe in Rom 2023 eingehen.

In der Gemeinde St. Ludwig hat deshalb das Thomas-Morus-Forum eine Reihe von Workshops zu den Themen des Synodalen Prozesses gestartet, um allen Interessierten die Teilnahme zu ermöglichen. Thematisch geht es um Mitverantwortung in der Sendung der Kirche, Autorität und Teilhabe, Entscheidungsfindung in der Kirche u.a. - kurz gesagt: Um eine Kirche, in der alle in gemeinsamer Verantwortung und gemeinsamer Teilhabe auf einem gemeinsamen Weg (= synodal) unterwegs sind.

Ein erster Workshop hat bereits stattgefunden (s. diesen Flyer). Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an den folgenden/einem der folgenden Workshops teilzunehmen (die Ergebnisse der bereits stattgefundenen Treffen werden jeweils nach der Anmeldung zur Verfügung gestellt). Bitte melden Sie sich zu den Workshops an, damit wir Sie informieren und den jeweiligen Workshop adressatengerecht vorbereiten können.

Kontakt:  
Marcel Reuter

E-Mail: [marcel.reuter@erzbistumberlin.de](mailto:marcel.reuter@erzbistumberlin.de)

Tel: 030 88 59 59 42

## Für eine Synodale Kirche I

Dieser Startworkshop fand bereits am 26. November 2021 statt.

Aus dem Themenkatalog des Synodalen Prozesses haben die Teilnehmenden in einem ersten Workshop die Schwerpunkte bearbeitet

- **Mitverantwortung in der Sendung**
- **Autorität und Teilnahme und**
- **Das Wort ergreifen.**

Die Ergebnisse zeigten, dass auf allen Ebenen eine wirklich synodale Kirche nur vorstellbar ist und dem Evangelium entspricht, die respektvoll und wirksam wirklich alle

- zu Wort kommen lässt und anhört,
- in die kirchlichen Entscheidungsprozesse einbindet und mitverantwortlich macht und
- die Kompetenz und Charismen der Laien nutzt und eine echte Mitbestimmung in kirchlichen Prozessen und Strukturen will und möglich macht.

Für alle folgenden Veranstaltungen gilt die  
2G Plus Regelung!

## Auf dem Weg zu einer synodalen Kirche II:

**Zuhören und gehört werden, teilnehmen und entscheiden,  
gemeinsam gehen und gemeinsam wachsen.**

**Workshop am Mittwoch, dem 16. Februar 2022, 19:30 -22:00 Uhr, (Thomas-Morus-Saal, Innenhof, Zugang über: Ludwigkirchplatz 10, 10719 Berlin)**

Ausgehend von den Ergebnissen des Startworkshops werden weitere inhaltliche Schwerpunkte des synodalen Prozesses aufgegriffen, diskutiert und bewertet.

Die Kompetenz und die Erfahrungen der Teilnehmenden sollen in moderierten Arbeitsgruppen und Plenums-Debatten zur Geltung kommen und als Grundlage dienen für eine gemeinsame Positionierung zu den genannten Themen.

Wie schon im ersten Workshop dienen die Ergebnisse der Vorbereitung einer Stellungnahme aus St. Ludwig, die – wie vom Papst vorgesehen – in den Prozess eingespeist werden kann.

Anmeldung zu dieser Veranstaltung:

<https://eveeno.com/sl1602>

Oder telefonisch: 030 88 59 59 42



## Auf dem Weg zu einer synodalen Kirche III:

**Erfahrungen mit der Synodalität (Gemeinschaft, Teilhabe, Sendung) - was gelingt, was geht schief, was brauchen wir?**

**Workshop am Mittwoch, dem 23. Februar 2022, 19:30 –22:00 Uhr (Thomas-Morus-Saal, Innenhof, Zugang über: Ludwigkirchplatz 10, 10719 Berlin)**

Im Rahmen des synodalen Prozesses, den Papst Franziskus angestoßen hat, richtet Erzbischof Dr. Koch Fragen an die Gemeinden, u.a. wie sie die gewünschte Teilhabe im Erzbistum und in den Gemeinden erfahren. Die Antworten auf diese Fragen sollen über das Erzbistum auch in den weltweiten Prozess eingehen.

Mit den Ergebnissen des vorangegangenen Workshops als Grundlage sollen die Anfragen des Erzbischofs bewertet, ggfls. erweitert oder angepasst und beantwortet werden – mit dem Ziel eines klaren Signals, welche guten Beispiele ggfls. gestärkt werden sollen und welche Veränderungen nottun.

Anmeldung zu dieser Veranstaltung:

<https://eveeno.com/sl2302>

Oder telefonisch: 030 88 59 59 42



## Unsere Vision für eine synodale Kirche im Erzbistum Berlin:

**Ziele und Wege**

**Workshop am Mittwoch, dem 23. März 2022, 19:30 –22:00 Uhr (Thomas-Morus-Saal, Innenhof, Zugang über: Ludwigkirchplatz 10, 10719 Berlin)**

Wie kann eine synodale Kirche Wirklichkeit werden, die von Gemeinschaft, Teilhabe und gemeinsamer Sendung geprägt ist?

Wie kann das geschehen auf der Ebene des Erzbistums Berlin, aber auch ganz konkret in der Pfarrei St. Ludwig?

Welche Schritte führen von dem jetzigen Zustand zu einer wünschenswerten Realität?

Wen und was brauchen wir dafür?

Die Beantwortung dieser Fragen im Workshop dient sowohl der Antwort auf die Fragen, die Erzbischof Dr. Koch an die Gemeinden gerichtet hat, als auch der Botschaft aus St. Ludwig in den synodalen Prozess.

Nicht zuletzt aber soll auch ausgelotet werden, welche Möglichkeiten eigenen Handelns, welche konkreten Perspektiven für St. Ludwig selbst bestehen.

Kann aus der Workshop-Reihe eine verändernde Initiative für St. Ludwig hervorgehen?

Anmeldung zu dieser Veranstaltung:

<https://eveeno.com/sl2303>

Oder telefonisch: 030 88 59 59 42

